



Presseaussendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Kahofer und Kostistansky bei Dreiband-Weltcup in Gwangju bereits ausgeschieden

06.11.2025. Arnim Kahofer und Gerhard Kostistansky haben bei der sechsten Station der Dreiband-Weltcup-Saison 2025 in Gwangju, Korea, den Einzug in den finalen Qualifikationsdurchgang verpasst.

Kahofer, mit dem Gewinn der Dreiband-WM-Bronzemedaille bis auf Platz 24 in der Weltrangliste vorgestoßen, unterlag in seiner Vorqualifikationsgruppe zum Auftakt dem Vietnamesen Thanh Tien Le mit 26:35 in 30 Aufnahmen. Der Wiener konnte anschließend mit einem 35:22-Erfolg in 25 Aufnahmen gegen den Spanier Carlos Anguita seine Bilanz noch aufbessern. Für den Aufstieg in die Hauptqualifikation reichte dieses Ergebnis jedoch nicht.

„Ich habe am Anfang überhaupt nicht ins Gefühl gefunden und auch nicht in die richtige Analyse. Deshalb habe ich gleich einige schwere Fehler gemacht die mich verunsichert haben. Eigentlich hatte ich aber die Positionen, um das Match noch drehen zu können aber meine Serien waren dann einfach zu klein.“

„Die zweite Partie habe ich gewonnen, was ein schöner Erfolg ist, weil mein Gegner davor extrem stark gespielt hat und auch aktuell spanischer Meister ist. Das war dann ein bisschen versöhnlich aber ich habe gewusst, dass die erste Partie nach so einem großartigen Turnier wie der Weltmeisterschaft nicht leicht wird für mich. Ich habe natürlich versucht alles zu geben und konsequent zu sein aber es hat dieses Mal einfach nicht gereicht“ sagte Kahofer.

Kostistansky, in der Vorsaison mit Dreiband-Bundesliga-Aufsteiger Neusiedl am See Vizemeister, begann seinen Wettkampf in der dritten Vorqualifikationsrunde mit einer knappen 30:35-Niederlage in 35 Aufnahmen gegen den Koreaner Do Hyeon Kim. Die aktuelle Nummer 61 der Dreiband-Weltrangliste musste anschließend auch dem Italiener Alessio D'Agata mit 33:35 in 31 Aufnahmen den Vortritt lassen und blieb damit ohne Matcherfolg.

Weltcup-Endrundenqualifikation und Preisgeld unverändert

Bei den Dreiband-Weltcup-Events 2025 werden wie in den Jahren zuvor nach drei Vorqualifikationsdurchgängen in der letzten Qualifikationsrunde in 12 Dreiergruppen 15 Startplätze für den Hauptbewerb ausgespielt. Neben den Gruppensiegern schaffen auch die drei besten Gruppenzweiten den Sprung in die Letzten 32. Direkt für den Hauptbewerb qualifiziert sind die Top 14 der UMB-Weltrangliste sowie die Empfänger der drei Wildcard-Startplätze.

Die Matches der dritten Vorqualifikationsrunde werden auf 35 Punkte gespielt. Für die Runden davor beträgt die Partiedistanz 30 Punkte. In der Hauptqualifikation liegt das Ausspielziel bei 40 Punkten. Der Gesamtpreisgeldtopf pro Dreiband-Weltcup-Bewerb 2025 beträgt wie im Vorjahr 106.500 Euro. Dem Sieger winkt ein Scheck in Höhe von 16.000 Euro. Der finale Bewerb der Dreiband-Weltcup-Saison 2025 findet vom 7. bis 13. Dezember in Sharm El Sheikh, Ägypten, statt.

Weitere Informationen:

UMB Dreiband-Weltcup Gwangju, Korea: <https://files.umb-carom.org/public/TournametDetails.aspx?ID=317>

Livescore & Livestream: <http://umb.cuesco.net/competition/info?idx=197>

Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Dreiband-Weltcup>

Dreiband-Weltrangliste: <https://www.umb-carom.org/PG346L2/Union-Mondiale-de-Billard.aspx>

Union Mondiale de Billard (UMB): <https://www.umb-carom.org/>

Billard Sportverband Österreich: <https://www.bsvoe.com/>

Detail-Ergebnisse:

UMB Dreiband-Weltcup, Antwerpen (BEL), 106.500 Euro, 149 Teilnehmer

Vorqualifikation (3er-Gruppe, Round Robin, Sieger steigt auf)

Arnim Kahofer (AUT) – Thanh Tien Le (VNM) 26:35 (30)

Arnim Kahofer (AUT) – Carlos Anguita (ESP) 35:22 (25)

Gerhard Kostistansky (AUT) – Do Hyeon Kim (KOR) 30:35 (35)

Gerhard Kostistansky (AUT) – Alessio D'Agata (ITA) 33:35 (31)



Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits ©
entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur
Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at